

	<h1>QMH Informationspflichten Einsender_Lieferanten</h1>	Doc-ID: 2138 Version/Ausgabestand: 005/04.2021
---	--	--

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrte Patienten,  
 gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck Ihre Daten erhoben, verarbeitet oder an Dritte weitergeleitet werden und welche Rechte Sie bezüglich des Datenschutzes haben. Wir weisen darauf hin, dass es sich um Datenverarbeitungen handelt, die wir bereits in der Vergangenheit durchgeführt haben und sich daher keine Änderungen ergeben.

**1. Verantwortliche**

**1.1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung**

Pathologisches Institut Koblenz  
 Franz-Weis-Str. 13  
 56073 Koblenz

Ansprechpartner/in:  
 Dr. med. Johannes Ferber  
 Kontaktdaten:  
 Telefon: (02 61) 9 47 77 0  
 Telefax: (02 61) 9 47 77 20  
 Email: info@pathologie-koblenz.de  
 Internet: www.pathologie-koblenz.de

**1.2. Datenschutzbeauftragter / Ansprechpartner**

Ansprechpartner/in:  
 Eike Jens Droßard  
 Kontaktdaten:  
 Telefon: (0261) 9888 964 22  
 Telefax: (0261) 9888 964 23  
 Mobil: 0170 / 8 04 23 83  
 E-Mail: datenschutz@pathologie-koblenz.de  
 E-Mail: eike.drossard@defensit.de

**2. Zwecke der personenbezogenen Datenverarbeitung sowie die Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

**Für Einsender:**

Wir erheben und verarbeiten insbesondere solche personenbezogenen Informationen, die wir im Rahmen des Behandlungsauftrags und während der Durchführung erhalten.

- Erbringung unserer vertraglichen Leistungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO ggf. auch i. V. m. Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3, 4 DSGVO
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO ggf. auch i. V. m. Art. 9 Abs. 2 lit. i) DSGVO
- Erfüllung lebenswichtige Interessen der betroffenen Person nach Art. 6 Abs. 1 lit. d) DSGVO
- Wahrung der Interessen der verantwortlichen Stelle nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO
- Zweck der Gesundheitsvorsorge und Gewährleistung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards bei der Gesundheitsversorgung nach §§ 22 Abs. 1 Nr. 1 b) und c) BDSG

Erstellt/geändert	Prüfung	Freigabe	Seite 1 von 4
Künster, Lisa - 14.04.2021	Ferber, Johannes 15.04.2021	Ferber, Johannes - 15.04.2021	

	<h2>QMH Informationspflichten Einsender_Lieferanten</h2>	Doc-ID: 2138 Version/Ausgabestand: 005/04.2021
---	--	--

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung erfolgt vorrangig zur Erfüllung vertraglicher Pflichten. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages.

Dies kann die interne Verarbeitung beispielsweise zur Planung und Durchführung der Untersuchungsmaßnahmen sein, aber auch die Konsultation und der Datenaustausch mit Konsiliarärzten und an der Erbringung der Leistungen beteiligten Dritten wie Hard- und Softwaredienstleister.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir die Daten über die eigentliche Erfüllung des Untersuchungsauftrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, zur Abrechnung unserer Leistungen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; Maßnahmen zur Qualitätssicherung. Weiterhin unterliegen wir diversen gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen (z. B. dem Infektionsschutzgesetz, Krebsmeldegesetz und den Regelungen der Sozialgesetzbücher). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem Meldepflichten an gesetzlich benannte Stellen. Dies kann sein im Falle des Auftretens meldepflichtiger Erkrankungen.

**Für Lieferanten:**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO, also zur Vertragsanbahnung. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Ihre Kontaktdaten, welche wir zum Zweck der Kontaktaufnahme mit Ihnen verarbeiten.

**2.1. Datenverarbeitung beruflicher und privater Kontakt und Kommunikationsdaten**

Zur Kontaktaufnahme werden Kontaktdaten von Lieferanten, Einweiser oder Patienten in unterschiedlichen internen Listen (Adressdaten, Telefon, Fax, E-Mail etc.) geführt und intern veröffentlicht. Dies erfolgt auf Grundlage unseres Vertragsverhältnisses und unserem berechtigten Interesse an einem reibungslosen Geschäftsablauf. Die Weitergabe an Dritte ist nicht vorgesehen.

Die Daten werden gelöscht, sofern das Vertragsverhältnis beendet wurde.

**2.2. Datenverarbeitung im Falle von Rechtsstreitigkeiten**

Kommt es während des Vertragsverhältnisses oder nach Beendigung zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung, werden die für die zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendigen Daten an Rechtsvertreter und Gerichte übermittelt.

**3. Empfänger der Daten**

**Für Einsender:**

In der Regel werden die personenbezogenen Daten nur den Mitarbeitern zugänglich gemacht, die für die entsprechenden Aufgaben zuständig sind. Auch können Auftragsverarbeiter von uns zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Vertragsdurchführung erforderlich ist. Dies sind beispielsweise die von uns mit der Abrechnung der Leistungen beauftragte Abrechnungsunternehmen für die Privatliquidation. Diese sind vertraglich verpflichtet, die Daten ausschließlich für die von uns vorgegebenen Aufgaben zu verwenden.

Erstellt/geändert	Prüfung	Freigabe	Seite 2 von 4
Künster, Lisa - 14.04.2021	Ferber, Johannes 15.04.2021	Ferber, Johannes - 15.04.2021	

	<h2>QMH Informationspflichten Einsender_Lieferanten</h2>	Doc-ID: 2138 Version/Ausgabestand: 005/04.2021
---	--	--

Eine Übermittlung der im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten erfolgt unter anderem auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen bzw. vertraglicher Vereinbarung an folgende Stellen:

- Datenübermittlung im Sinne einer gemeinsamen Behandlung (im Team), Zuziehung externer Konsiliarärzte, Labor, Telemedizin,
- Datenübermittlung an Hausärzte sofern die Beauftragung durch den Patienten vorliegt
- Sozialversicherungsträger (einschließlich Krankenkassen und private Krankenversicherung) zum Zwecke der Abrechnung
- Empfänger von gesetzlichen Meldungen (z. B. Krebsregister)

**Für Lieferanten:**

Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns ausschließlich intern zu den oben genannten Zwecken genutzt. Eine Weitergabe der Daten an Dritte, insbesondere im Ausland, findet nicht statt.

**4. Speicherdauer und Löschung der Daten**

**Für Einsender:**

Wir speichern Ihre Daten über die Beendigung des Untersuchungsauftrag hinaus, soweit dies zur Abwicklung, zur Rechtsverfolgung bzw. –verteidigung oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

So unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO) ergeben.

Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentation betragen zwei bis 30 Jahre.

**Für Lieferanten:**

Ihre Kontaktdaten werden von uns gespeichert solange wir eine geschäftliche Beziehung haben oder bis Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. Diesen Widerspruch können Sie natürlich jederzeit unter oben genannter Anschrift einreichen. Danach werden Ihre Daten von uns sofort gelöscht, es sei denn wir sind noch gesetzlich dazu verpflichtet diese länger aufzubewahren, in diesem Fall werden die Daten zum frühesten möglichen Zeitpunkt gelöscht.

**5. Sicherheit der Daten**

Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

Erstellt/geändert	Prüfung	Freigabe	Seite 3 von 4
Künster, Lisa - 14.04.2021	Ferber, Johannes 15.04.2021	Ferber, Johannes - 15.04.2021	



# QMH Informationspflichten Einsender\_Lieferanten

Doc-ID: 2138  
Version/Ausgabestand:  
005/04.2021

## 6. Ihre Rechte – Rechte der Betroffenen

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu den von uns über Sie verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO) zu beantragen. Zudem haben Sie das Recht nach Art. 16 DSGVO bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung nach Art. 17 DSGVO die Löschung der Daten zu fordern und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen –sofern die Daten noch bei uns gespeichert sind und dies technisch, sowie rechtlich, möglich ist. Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 DSGVO statt. Die Daten werden intern genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen<sup>1</sup> können Sie der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist  
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz  
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Homepage: <http://www.datenschutz.rlp.de>  
Telefon/Telefax: 061 31/208-24 49 / 24 97, E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)  
Für weitere Fragen zu Ihren gespeicherten Daten wenden Sie sich direkt an unseren  
Datenschutzbeauftragten oder sprechen Sie unsere Mitarbeiter an.

Geschäftsführung  
Dr. med. Johannes Ferber

<sup>1</sup> Nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO

Erstellt/geändert	Prüfung	Freigabe	Seite 4 von 4
Künster, Lisa - 14.04.2021	Ferber, Johannes 15.04.2021	Ferber, Johannes - 15.04.2021	